

# Vier kleine Worte

Von myamemo

## Kapitel 50: Die Deutschen

Genervt, da einfach der Tag nicht so der Bringer war, saß Shinya in einer Bar - die Soho-Bar hieß -, in irgendeiner deutschen Stadt und ließ sich von der deutsch synchronisierten Variante von Queer as folk berieseln. Zwar verstand er kein Wort, aber das musste er ja auch nicht, schließlich legte er es auch nicht drauf an.

Shinya schweifte mit seinen Gedanken ein wenig ab und kam erst wieder zur Besinnung, als er eine Werbung wahr nahm, wo japanischer Ahorn drin vor kam. Die Deutschen schienen genauso viel Werbung in ihren Programmen zu haben, wie sie in Japan, nur nicht ganz so schrill und Hirn zerstörend.

Um sich von seinen Gedanken abzulenken, bestellte er sich einen Kurzen und bekam diesen schnell vor die Nase gestellt, wobei der Barkeeper eher so aussah, als ob er daran zweifeln würde, dass er das Zeug überhaupt vertrug. Aber Shinya ließ sich davon nicht beirren und kippte ihn einfach hinter. Es fiel ihm schwer nicht das Gesicht zu verziehen, aber die Deutschen hatten wirklich einen eigenwilligen Geschmack, denn der Schnaps schmeckte irgendwie nach Nagellack...